

## Über uns

Weltoffen, Wissenschaft für die Praxis: Mit 65 überwiegend internationalen Studiengängen und innovativen, lebensbegleitenden Studienformen bietet die Hochschule Bremen rund 8.700 Studierenden Perspektiven für ihre persönliche Entwicklung und einen erfolgreichen Karrierestart. Mit unserem internationalen Profil haben wir seit Jahrzehnten eine Spitzenstellung unter den Hochschulen. Darüber hinaus gehört die Hochschule Bremen zu den drittstärksten Hochschulen in Deutschland. Mit ihrem Anwendungsbezug ist sie wichtiger Partner für Unternehmen. Ein starkes, inspirierendes Netzwerk, das Verstärkung sucht!

Zum nächstmöglichen Termin ist, vorbehaltlich der Freigabe der Haushaltsmittel, folgende Stelle zu besetzen:

# Professur – Besoldungsgruppe W 2 – (w/m/d) für das Fachgebiet „Biomechatronik und Robotik“

## Kennziffer Fk5-ISB 7

Die Professur ist zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Realisierung von angewandten Forschungsprojekten in den folgenden Themenbereichen vorgesehen:

- Allgemeine und Spezielle Biomechatronik
- Lokomotion der Tiere (Terrestrik und Fluidik, Bio-Robotik)
- Bioinspirierte robotische Systeme und Bewegungssysteme
- Allgemeine und Spezielle Bionik (Entwicklungsmethodik, Projektdesign)
- Sie soll die am Standort bestehenden Forschungsschwerpunkte (Leichtbaukonstruktion, Funktionsoberflächen, Mobile Systeme) weiter stärken.

## Ihr Profil

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die nach einem Studium der Biomechanik oder Mechatronik (bevorzugt mit Schwerpunkt in der Robotik) und einer mindestens guten Promotion über international anerkannte Kompetenzen auf aktuellen und zukunftssträchtigen Gebieten der Biomechatronik und Robotik biologischer Bewegungssysteme sowie der Bionik im experimentellen Bereich verfügt. Dabei sollten aquatische, aeronautische und terrestrische Systeme in Natur und Technik sowohl auf mikro- wie makrodimensionaler Ebene geläufig sein.

Vorausgesetzt werden neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Einstellungsbedingungen Erfahrungen in der eigenständigen Einwerbung von Drittmitteln und die Bereitschaft zur Mitarbeit in anwendungsnahen Forschungsvorhaben. Neben entsprechender wissenschaftlicher Qualifikation werden insbesondere didaktische Fähigkeiten und Erfahrung in der Lehre erwartet.

Die Hochschule Bremen vertritt ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird.

Es gelten im Übrigen die sich aus § 116 Absätze 1 bis 5 Bremisches Beamtengesetz ergebenden gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen. Die Voraussetzungen sowie erläuternde Hinweise dazu können unter [www.hs-bremen.de/internet/de/hsb/struktur/dezernat/d1/stellenausschreibungen/professuren/](http://www.hs-bremen.de/internet/de/hsb/struktur/dezernat/d1/stellenausschreibungen/professuren/) abgefragt werden.

## Darüber hinaus erwarten wir:

1. die Übernahme von Grundlagen- und weiterführenden Lehrveranstaltungen in den genannten Gebieten in Bachelor- und Master-Studiengängen sowie die Betreuung von Studierenden im Auslandsstudium und im Praxissemester sowie bei den Thesen,
2. die Koordination der in dem Fachgebiet anzubietenden Lehre,
3. die aktive Gestaltung des Technologietransfers der Hochschule,
4. die Bereitschaft zur Weiterentwicklung der internationalen Beziehungen der Fakultät,
5. die Akzeptanz des Leitbildes der Hochschule sowie der Zivilklausel,
6. die aktive Mitarbeit in den Gremien der Selbstverwaltung,
7. eine aktive Beteiligung an den Forschungsclustern der Hochschule wird erwartet,
8. Fähigkeit und Bereitschaft, englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten,
9. Uneingeschränkte Umzugsbereitschaft an den Hochschulort.

Erwünscht sind darüber hinaus Kenntnisse in der allgemeinen Organisation von Forschung und Lehre und des Wissenschaftsmanagements.

## Bewerbung:

Die Hochschule Bremen hat es sich in ihren Gleichstellungsmaßnahmen zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen bei den Professuren bis zum Jahr 2022 auf 35 % zu erhöhen. Entsprechend freuen wir uns über die Bewerbungen von Frauen. Das Büro der Zentralen Frauenbeauftragten, Telefon 0421-5905 4866, gibt gerne weitere Auskünfte.

Personelle Vielfalt in der Wissenschaft ist eine Bereicherung. Schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der o. g. Kennziffer **bis zum 31.01.2020** per E-Mail als zusammengefasste PDF-Datei (Größenbegrenzung 25 Mbyte) an das Dezernat Personalangelegenheiten ([Sabine.Topp@hs-bremen.de](mailto:Sabine.Topp@hs-bremen.de)).

Hochschule Bremen · Neustadtswall 30 · 28199 Bremen

